

Absender:

Empfänger:

Ausgeschlossene Personen kraft Gesetzes wegen Grundrechteverletzung

Bezug: Ihr Schreiben vom Az.: / Gz.:

Sehr geehrte(r) Frau / Herr

Ihr Anliegen werde und darf ich wegen Ihrer Grundrechteverletzungen nach Art. 139 GG nicht befolgen. Was heute unrecht ist, darf ich als Befehlsempfänger nicht ausführen.

siehe DDR Schießbefehl – verurteilte Befehlsempfänger

Art. 139 GG hat Bindewirkung für alle deutschen Gerichte und Verwaltungsinstanzen

1. 1945 Alliierte Streitkräfte SHAEF Gesetz Nr. 1 Artikel 1
 - 1) Die folgenden nationalsozialistischen Grundgesetze, die seit **30. Januar 1933** eingeführt wurden, sowie sämtliche Ergänzungs- und Ausführungsgesetze, Vorschriften und Bestimmungen, **verlieren hiermit ihre Wirksamkeit ...**
2. Kontrollratsgesetz Nr. 1 **Ausrottung der Nazigesetze** vom 20. Sept. 1945
3. Das Urteil Tribunal General 06.01.1947 ist für alle deutschen Gerichte und Verwaltungsinstanzen **bindend.**

Die Verordnung vom 05. II. 1934 über die deutsche Staatsangehörigkeit R=StAG ist mit der Kapitulation des III Reiches nicht ersatzlos untergegangen

1934 Neues Staatsrecht - Seite 54 - / 1934 Dr. B. Lösener Staatsangehörigkeit und Reichsbürgerrecht - Seite 17 -

Zweites Gesetz über die Bereinigung von Bundesrecht vom 23.11.2007 Art. 4 § 3 **bleiben von der Aufhebung unberührt und bestehen fort.** 26. Mai 1952

Gemäß Art. 139 GG sind der Bundesgesetzgeber, die Bundesbehörden und die Gerichte einschließlich des BundesGrundGesetzGerichtes auf Dauer gehindert, die Auflagen der Alliierten zu ändern oder aufzuheben.

Der Artikel 116 GG verstößt gegen Artikel 139 GG.

Die Rechtslage für die BRD hat sich geändert. Gleichschaltungs-Status R=StAG am 01.01.2000 außer Kraft getreten.

Artikel 16 GG wurde am 01.01.2000 durch Täuschen beseitigt und der BRD-Personalbestand ist seit dem ~~geheimen~~ Staatsstreich staatlos.

Hiermit fordere ich Sie auf, Ihre Grundrechteverletzung aufzuheben und sich selbst in Moskau anzuzeigen. Sollten Sie sich widersetzen, werde ich **SIE** pflichtgemäß bei dem **Haupt Militär Staatsanwalt** in Moskau anzeigen.

Mit heimatlichen Grüßen

....., den

Anlagen: Kopie Urkunde 146, Kopie Antrag Reha Heimatangehörigkeit Haupt Militär Staatsanwalt